

# Budget 51:

## *Jugend, Familie, Bildung, Freizeit*

### Zugeordnete Produkte:

- 51.01 – Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz
- 51.02 – Jugendhaus Stellwerk
- 51.03 – Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen
- 51.04 – Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
- 51.10 – Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege
- 51.12 – Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss
- 51.21 – Grundschulen
- 51.22 – Hauptschulen
- 51.23 – Realschulen
- 51.24 – Gymnasien
- 51.25 – Förderschulen
- 51.30 – Städt. Sport- und Freizeiteinrichtungen, Sportförderung

### Hinweis:

Zur besseren Lesbarkeit des Haushalts werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

## Teilergebnisplan Fachbereich 51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.310.146	7.749.120	8.655.100	8.886.700	9.403.700	9.645.700
03	+ Sonstige Transfererträge	512.118	359.000	373.000	373.000	373.000	373.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.004.103	2.012.000	2.415.500	2.454.200	2.495.200	2.536.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.636	26.800	26.800	26.800	26.800	26.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.800.237	2.085.000	1.666.300	1.666.300	1.666.300	1.666.300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	116.732	12.660	11.700	11.700	11.700	11.700
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.799					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>13.773.770</b>	<b>12.244.580</b>	<b>13.148.400</b>	<b>13.418.700</b>	<b>13.976.700</b>	<b>14.259.700</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.102.245	-2.383.700	-2.448.900	-2.448.900	-2.448.900	-2.448.900
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.534.238	-1.780.050	-1.909.401	-1.642.153	-1.678.153	-1.716.153
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-281.611	-242.700	-225.800	-225.800	-225.800	-225.800
15	- Transferaufwendungen	-19.982.177	-20.184.225	-21.919.850	-22.582.600	-23.709.900	-24.162.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.507.560	-1.477.130	-1.588.460	-1.588.460	-1.588.460	-1.588.460
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-25.407.832</b>	<b>-26.067.805</b>	<b>-28.092.411</b>	<b>-28.487.913</b>	<b>-29.651.213</b>	<b>-30.142.213</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>-11.634.062</b>	<b>-13.823.225</b>	<b>-14.944.011</b>	<b>-15.069.213</b>	<b>-15.674.513</b>	<b>-15.882.513</b>
19	+ Finanzerträge	2.443					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-4.118					
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>	<b>-1.675</b>					
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>-11.635.737</b>	<b>-13.823.225</b>	<b>-14.944.011</b>	<b>-15.069.213</b>	<b>-15.674.513</b>	<b>-15.882.513</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>-11.635.737</b>	<b>-13.823.225</b>	<b>-14.944.011</b>	<b>-15.069.213</b>	<b>-15.674.513</b>	<b>-15.882.513</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			124.312	124.312	124.312	124.312
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.023.342	-3.676.308	-3.888.569	-3.888.569	-3.888.569	-3.888.569
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-15.659.079</b>	<b>-17.499.533</b>	<b>-18.708.268</b>	<b>-18.833.470</b>	<b>-19.438.770</b>	<b>-19.646.770</b>

<b>Produktbeschreibung Produkt 51.21 Grundschulen</b>						
<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III				
<b>Fachbereich</b>	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
<b>Produkt</b>	51.21	Grundschulen				
<b>Produktinformationen</b>						
<b>Kurzbeschreibung</b>	Bereitstellung von Schulräumen, Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln sowie Übernahme notwendiger Schülerfahrtkosten					
<b>Auftragsgrundlage</b>	Schulgesetz NRW,sonstiges Landesrecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse					
<b>Stellenanteile 30.06.18</b>	2,66 Stellen					
<b>Zielgruppe</b>	Grundschul Kinder und deren Erziehungsberechtigte, bei der Überlassung von schulischen Einrichtungen auch Vereine, Institutionen und dergleichen, insbesondere aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport					
<b>Allgemeine Ziele</b>	Bereitstellung von Schulraum und Sachmitteln für einen ordnungsgemäßen, attraktiven Unterricht Sichere, zuverlässige, wirtschaftliche und angemessene Beförderung der Schüler					
<b>Wirkungsziele</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Alle Schüler haben die Möglichkeit, geeignete Schulangebote wohnbereichsnah wahrzunehmen.</li> <li>2. Der Unterricht findet in geeigneter Lernumgebung (Schulbau, Räume, Ausstattung mit Lehr- und Lernmitteln) statt.</li> <li>3. Jedem Schüler wird der Besuch der gewünschten Schule ermöglicht.</li> <li>4. Versorgung mit Ganztagsangeboten</li> </ol>					
<b>Kennzahlen</b>	3.1 Relation abgelehnter Aufnahmeanträge zur Gesamtzahl der Anträge 4.1 Anteil der OGGs-Schüler an der Gesamtschülerzahl 4.2 Relation abgelehnter Aufnahmeanträge zur OGS zur Gesamtzahl					
<b>Werte</b>	<b>vorl.Erg. 2017</b>	<b>Plan 2018</b>	<b>Plan 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan 2021</b>	<b>Plan 2022</b>
zu Kennzahl 3.1	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %
zu Kennzahl 4.1	28,81 %	28,00 %	29,00 %	30,00 %	31,00 %	32,00 %
zu Kennzahl 4.2	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %

## Erläuterungen:

zu 3.1: Die Kennzahl weist seit Beginn des NKF 2007 den Wert 0 auf. Es war bisher nicht nötig, aus Kapazitätsgründen Grundschüler abzuweisen. Vielmehr ist es immer gelungen, im Dialog mit den Eltern zumindest den Zweitwunsch zu realisieren. Seit 2014 sind die Geburtenzahlen um durchschnittlich 60 gestiegen. Das wirkt sich mittelfristig auch auf die Grundschulen aus. Die Verteilung aller Schülerinnen und Schüler auf die Grundschulen sowie hervorgehoben die Erstklässler sieht wie folgt aus:

	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>
Gesamt	1.346	1.316	1.280	1.278	1.201	1.208	1.187
Erstklässler	339	302	298	329	256	274	289

- zu 4.1: Eltern nutzen die Förderung und Betreuung inklusive Mittagessen der beauftragten OGS-Träger AWO (Kardinal-von-Galen-Schule Lette, Ludgerischule, Martin-Luther-Schule) und Diakonie (Lambertischule, Laurentiusschule und Maria-Frieden-Schule). Parallel organisieren beide Träger auch die Übermittagsbetreuung bis nach der 6. Stunde (ÜMI). Ein Qualitätszirkel mit Vertretern der Schulen, OGS-Träger und der Stadt (FB 51, Schulverwaltung, Schulsozialarbeit) begleitet die Prozesse. Der Wert steigt tendenziell an, wobei 2017 ein leichtes Absinken um 13 OGS-SchülerInnen zu verzeichnen war:

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Anteil OGS	23,11%	24,32%	23,2%	24,57%	25,15%	29,30%	28,81%
Gesamt	1.346	1.316	1.280	1.278	1.201	1.208	1.187

Die OGS-Verteilung auf die Grundschulen ist unterschiedlich, sie schwankt zwischen 45 und 68 Kindern. Bedingt durch die steigende frühe Betreuung im Kindergarten (steigende u3-Quoten) sind die Eltern daran gewöhnt, die Kinder in einem verlässlichen Rahmen betreut und gefördert zu wissen, so dass weitere Steigerungen zu erwarten sind. Hinzu kommen Überlegungen der Landesregierung NRW, einen Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz in der Grundschule einführen zu wollen. Insgesamt ist somit mit weiteren Anteilssteigerungen zu rechnen.

- zu 4.2: Seit der Einführung der OGS im Jahr 2005 ist es nicht erforderlich gewesen, OGS-Anträge abzulehnen. Seitdem ist jedoch auch die OGS-Nachfrage, wenn auch auf geringem Niveau und vor allem in Kombination mit der Übermittagsbetreuung, kontinuierlich gestiegen. Die Raumsituation an den Grundschulen ist aufgrund der Gegebenheiten wie Grundstücksgröße, Gebäudestruktur, Denkmalstatus etc. sehr unterschiedlich. Mittlerweile zeichnet sich ab, dass sich die früher übliche konsequente Trennung zwischen den zusätzlich eingerichteten OGS-Räumen (z. T. in Extragebäuden wie an der Lambertischule oder in einem Extratrakt wie an der Ludgerischule), nicht mehr aufrechterhalten lässt. So ist es bereits seit längerem erforderlich, dass Klassenräume multifunktional, d.h. sowohl für den klassischen Unterricht als auch für die OGS genutzt werden, z. B. für AG-Angebote. Erstmals ist es an der Lambertischule aufgrund von Kapazitätsengpässen bei dem Raumangebot erforderlich geworden, zum Schuljahr 2018/19 eine Begrenzung der maximalen Aufnahme der OGS-Kinder vorzunehmen (65 Kinder). Freiwerdende Plätze werden anhand eines mit Schulleitung, Stadt und OGS-Träger Diakonie abgestimmten Kriterienkataloges vergeben. So kann es in den kommenden Jahren an einzelnen Schulen, insbesondere an der Lambertischule, durchaus zu begründeten Antragsablehnungen kommen. Um hier flexibler und vor allem auch pädagogisch besser reagieren zu können, entwickelt die Lambertischule aktuell ein Konzept für Ganztagsklassen.

## Teilergebnisplan Produkt 51.21 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	495.879	483.100	543.300	543.300	543.300	543.300
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	244.091	220.500	249.400	256.000	264.000	272.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	400					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	33.081	1.000				
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	33					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>773.484</b>	<b>704.600</b>	<b>792.700</b>	<b>799.300</b>	<b>807.300</b>	<b>815.300</b>
11	- Personalaufwendungen	-133.001	-179.800	-185.700	-185.700	-185.700	-185.700
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-152.675	-195.676	-480.038	-167.750	-170.450	-173.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-32.696	-30.300	-26.900	-26.900	-26.900	-26.900
15	- Transferaufwendungen	-838.755	-894.400	-973.800	-973.800	-973.800	-973.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-165.269	-141.260	-145.460	-145.460	-145.460	-145.460
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.322.395</b>	<b>-1.441.436</b>	<b>-1.811.898</b>	<b>-1.499.610</b>	<b>-1.502.310</b>	<b>-1.505.210</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>-548.911</b>	<b>-736.836</b>	<b>-1.019.198</b>	<b>-700.310</b>	<b>-695.010</b>	<b>-689.910</b>
19	+ Finanzerträge	2.443					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-4.118					
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>	<b>-1.675</b>					
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>-550.586</b>	<b>-736.836</b>	<b>-1.019.198</b>	<b>-700.310</b>	<b>-695.010</b>	<b>-689.910</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>-550.586</b>	<b>-736.836</b>	<b>-1.019.198</b>	<b>-700.310</b>	<b>-695.010</b>	<b>-689.910</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.661.248	-1.143.657	-1.233.634	-1.233.634	-1.233.634	-1.233.634
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-2.211.835</b>	<b>-1.880.493</b>	<b>-2.252.832</b>	<b>-1.933.944</b>	<b>-1.928.644</b>	<b>-1.923.544</b>

## Erläuterungen Produkt 51.21 Grundschulen

### Erträge

**Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 543.300 €**

Landeszuwendungen Offene Ganztagschulen (OGS)	531.400 €
Landeszuwendungen für die Fortbildung der LehrerInnen	4.900 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Landeszuweisungen	7.000 €

**Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 249.400 €**

Es handelt sich um die Elternbeiträge zur Offenen Ganztagsgrundschule.

### Aufwendungen

**Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 480.038 €**

Unterhaltung von Wartehallen	4.000 €
Aufwand f. Unterhaltung u. Reparaturen (einschl. Wartung EDV)	33.750 €
Beschaffung Schulmobiliar	13.288 €
Beschaffung Mobiliar Martin-Luther-Schule, Franz-Darpe-Str.	314.000 €
Beschaffung Schulbücher	28.700 €
Schülerbeförderungskosten	81.400 €
Fortbildungsbudgets (Weiterleitung von Landeszuwendungen)	4.900 €

Die Mittel für Unterhaltung, Reparaturen und Beschaffungen werden den Schulen zum größten Teil in einem Schulbudget zur eigenverantwortlichen Verwendung bereitgestellt. Die Zuteilung der Budgets erfolgt nach einem mit den Schulen abgestimmten Verteilungsschlüssel, der neben Sockelbeträgen unter anderem die Schulgröße (Anzahl der SchülerInnen und der Klassen), die Schulform sowie besondere Aufgaben (z. B. Ganztagsbetrieb) berücksichtigt.

**Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen 26.900 €**

Außer den üblichen Abschreibungen (AfA) sind hier die Beschaffungen von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWGs) mit einem Einzelwert von 60 € bis 410 € mit einer Gesamtsumme von 12.900 € (Schulbudget) veranschlagt.

**Zeile 15: Transferaufwendungen 973.800 €**

Hier handelt es sich größtenteils um die Betriebskostenzuschüsse an die Träger der Offenen Ganztagschulen. Diese richten sich nach der Anzahl der Teilnehmer. Unter Berücksichtigung der Erträge (Landeszuschüsse OGS, Elternbeiträge) verbleibt ein städt. Anteil von rd. 152.700€.

Weiterhin werden hier die anfallenden Kosten in Höhe von 40.000 € für die Organisation und Durchführung von Deutschkursen an zunächst drei Coesfelder Grundschulen für Flüchtlingskinder an die Volkshochschule (Produkt 43.01) erstattet.

**Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 145.460 €**

Geschäftsaufwand, Verbrauchsmittel, Beschaffungen GWGs,	
Inventarversicherung	32.060 €
Schülerunfall- und -haftpflichtversicherung	76.200 €
Beschaffung Lehr- und Lernmittel	37.200 €

Die Unfallkasse NRW erhebt die Beiträge zur Schülerunfallversicherung auf der Grundlage der Schülerzahlen. Die übrigen Mittel stehen den Schulen ebenfalls zur eigenverantwortlichen Verwendung in den Schulbudgets zur Verfügung.

**Sonstige Informationen**

**Investition: Beschaffungen für Grundschulen 43.375 €**

Pauschalen je Klasse, außerdem	
Geräte und Spielgeräte Gebäude Franz-Darpe-Straße	20.000 €
Ersatz von Spielgeräten an Grundschulen	14.800 €

**Investition: EDV-Ausstattung Grundschulen 178.100 €**

Sondermittel unter Berücksichtigung des Orientierungsrahmens „Lernen im digitalen Wandel“	159.900 €
Pauschale für übrige EDV-Ausstattung (Kürzung um 50 %)	7.700 €
(Die Verteilung erfolgt nach einem mit den Schulleitungen abgestimmten Verteilungsschlüssel, der die Anzahl der Schüler- und Klassenzahlen berücksichtigt.)	
Ersatz von Netzwerkkomponenten (bislang Budget 70)	10.500 €

**Investition: Schulbushaltestellen 15.000 €**

Errichtung von Wartehallen an Schulbushaltestellen	10.000 €
Eigenanteil zur Installation von Solarbeleuchtung	5.000 €

<b>Investitionen Produkt 51.21 Grundschulen</b>							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>vorl.Erg. 2017</b>	<b>Ansatz 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Finanzplan 2020</b>	<b>Finanzplan 2021</b>	<b>Finanzplan 2022</b>	<b>Bisher bereitg. (bis 2018) / Gesamt- Einz. u. Ausz.</b>
51BIL001 Beschaffungen für Grundschulen 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen  26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							61.794 61.794 357 357 -30.447 -30.447 -73.871 -153.246
	-1.691						
	-5.436	-13.450	-43.375	-12.000	-12.000	-12.000	
Der Ansatz im Jahr 2019 beinhaltet auch die Ersatzbeschaffung abgängiger Spielgeräte an der Lambertischule, der Laurentiuschule und der Ludgerischule.							
51EDV001 EDV-Ausstattung Grundschulen 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							15.291 15.291 -134.224 -587.324
	-3.605	-37.600	-178.100	-150.000	-70.000	-55.000	
Im Ansatz enthalten sind je Grundschule 21.000 € investive Mittel für Medien-Erprobungspakete (iPads, Displays, Zubehör). Im Gegenzug wurde das bisher übliche Medieninvestitionsbudget um 50% gekürzt. Die endgültige Beratung erfolgt im Ausschuss für Kultur, Schule, Sport.							
51SON002 Schulbushaltestellen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen							-36.219 -96.219
	-9.690	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	

<b>Produktbeschreibung Produkt 51.22 Hauptschulen</b>						
<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III				
<b>Fachbereich</b>	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
<b>Produkt</b>	51.22	Hauptschulen				
<b>Produktinformationen</b>						
<b>Kurzbeschreibung</b>	Bereitstellung von Schulräumen, Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln sowie Übernahme notwendiger Schülerfahrtkosten					
<b>Auftragsgrundlage</b>	Schulgesetz NRW,sonstiges Landesrecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse					
<b>Stellenanteile 30.06.18</b>	1,05 Stellen					
<b>Zielgruppe</b>	Schülerinnen und Schüler der Hauptschulen und deren Erziehungsberechtigte, bei der Überlassung von schulischen Einrichtungen auch Vereine, Institutionen und dergleichen, insbesondere aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport					
<b>Allgemeine Ziele</b>	Stärkung des Schulstandortes Coesfeld					
<b>Wirkungsziele</b>	1. Erhöhung der Einpendlerquote in der Sekundarstufe					
<b>Kennzahlen</b>	1.1 Anteil der auswärtigen Schüler an der Gesamtschülerzahl					
<b>Werte</b>	<b>vorl.Erg. 2017</b>	<b>Plan 2018</b>	<b>Plan 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan 2021</b>	<b>Plan 2022</b>
zu Kennzahl 1.1	4,09 %	5 %	5 %	5 %	5 %	5 %

## Erläuterungen:

zu 1.1: Die Einpendlerquote gibt Auskunft über das Anteilsverhältnis von Schülern aus anderen Kommunen verglichen mit der Gesamtschülerzahl. Sie ist auch abhängig von den Alternativangeboten (z. B. Gesamtschule Billerbeck/Havixbeck, Sekundarschule Legden/Rosendahl), die in den Nachbarorten bestehen.

Bei der Gesamtschau der Einpendlerquote ist zu beachten, dass von 2014/15 bis 2016/17 die Kreuzschule die Jahrgänge 8-10 der Geschwister-Scholl-Hauptschule übernommen hat:

2014	2015	2016	2017
15,30%	14,20%	8,00%	4,09%

Die Kreuzhauptschule als einzige Hauptschule am Standort Coesfeld wird durch den Um- und Ausbau räumlich gestärkt. Auch im Bereich der digitalen Medien soll die Schule eine Vorreiterstellung einnehmen. Wie die beiden Realschulen am Standort Coesfeld ist die Kreuzschule bisher Standort gemeinsamen Lernens (Inklusion). Die Landesregierung NRW hat angekündigt, für die Inklusion Schwerpunktschulen bilden zu wollen, hier bleibt die weitere Entwicklung abzuwarten.

## Teilergebnisplan Produkt 51.22 Hauptschulen

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.760	34.540	33.600	33.600	33.600	33.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	23.298					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>63.058</b>	<b>34.540</b>	<b>33.600</b>	<b>33.600</b>	<b>33.600</b>	<b>33.600</b>
11	- Personalaufwendungen	-54.989	-63.900	-66.400	-66.400	-66.400	-66.400
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-104.050	-127.263	-103.388	-107.000	-109.500	-112.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-21.195	-20.900	-11.400	-11.400	-11.400	-11.400
15	- Transferaufwendungen		-200	-200	-200	-200	-200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-73.664	-62.140	-62.250	-62.250	-62.250	-62.250
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-253.898</b>	<b>-274.403</b>	<b>-243.638</b>	<b>-247.250</b>	<b>-249.750</b>	<b>-252.350</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>-190.840</b>	<b>-239.863</b>	<b>-210.038</b>	<b>-213.650</b>	<b>-216.150</b>	<b>-218.750</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>-190.840</b>	<b>-239.863</b>	<b>-210.038</b>	<b>-213.650</b>	<b>-216.150</b>	<b>-218.750</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>-190.840</b>	<b>-239.863</b>	<b>-210.038</b>	<b>-213.650</b>	<b>-216.150</b>	<b>-218.750</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-461.455	-523.486	-572.598	-572.598	-572.598	-572.598
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-652.294</b>	<b>-763.349</b>	<b>-782.636</b>	<b>-786.248</b>	<b>-788.748</b>	<b>-791.348</b>

## Erläuterungen Produkt 51.22 Hauptschulen

### Erträge

#### **Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 33.600 €**

Landeszuwendungen für pädagogische Betreuungsmaßnahmen im Rahmen des Projekts „Geld oder Stelle“	21.600 €
Landeszuwendung zur schulischen Inklusion	3.000 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Landeszuweisungen	9.000 €

### Aufwendungen

#### **Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 103.388 €**

Unterhaltung von Wartehallen	2.000 €
Aufwand f. Unterhaltung u. Reparaturen (einschl. Wartung EDV)	2.900 €
Beschaffung Schulmobiliar	1.688 €
Beschaffung Schulbücher	13.400 €
Schülerbeförderungskosten	81.900 €
Fortbildungsbudgets (Weiterleitung von Landeszuwendungen)	1.500 €

Die Mittel für Unterhaltung, Reparaturen und Beschaffungen werden den Schulen zum größten Teil in einem Schulbudget zur eigenverantwortlichen Verwendung bereitgestellt. Die Zuteilung der Budgets erfolgt nach einem mit den Schulen abgestimmten Verteilungsschlüssel, der neben Sockelbeträgen unter anderem die Schulgröße (Anzahl der SchülerInnen und der Klassen), die Schulform sowie besondere Aufgaben (z. B. Ganztagsbetrieb) berücksichtigt.

#### **Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen 11.400 €**

Außer den üblichen Abschreibungen (AfA) sind hier die Beschaffungen von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWGs) mit einem Einzelwert von 60 € bis 410 € mit einer Gesamtsumme von 1.400 € (Schulbudget) veranschlagt.

#### **Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 62.250 €**

Geschäftsaufwand, Verbrauchsmittel, Beschaffungen GWGs, Inventarversicherung	7.750 €
Pädagogische Betreuungsmaßnahmen im Rahmen des Projekts „Geld oder Stelle“ (zu 100% gedeckt durch Landeszuwendungen)	23.600 €
Schülerunfall- und -haftpflichtversicherung	20.900 €
Beschaffung Lehr- und Lernmittel	10.000 €

Die Unfallkasse NRW erhebt die Beiträge zur Schülerunfallversicherung auf der Grundlage der Schülerzahlen. Die Mittel für Beschaffung und Unterhaltung stehen den Schulen ebenfalls zur eigenverantwortlichen Verwendung in den Schulbudgets zur Verfügung.

## Sonstige Informationen

**Investition: Beschaffungen für Hauptschulen** **3.375 €**

Pauschale je Klasse

**Investition: EDV-Ausstattung Hauptschulen** **39.900 €**

Sondermittel unter Berücksichtigung des Orientierungsrahmens „Lernen im digitalen Wandel“ **35.700 €**

Pauschale für übrige EDV-Ausstattung (Kürzung um 50 %) **3.200 €**

(Die Verteilung erfolgt nach einem mit den Schulleitungen abgestimmten Verteilungsschlüssel, der die Anzahl der Schüler- und Klassenzahlen berücksichtigt.)

Ersatz von Netzwerkkomponenten (bislang Budget 70) **1.000 €**

<b>Investitionen Produkt 51.22 Hauptschulen</b>							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>vorl.Erg. 2017</b>	<b>Ansatz 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Finanzplan 2020</b>	<b>Finanzplan 2021</b>	<b>Finanzplan 2022</b>	<b>Bisher bereitg. (bis 2018) / Gesamt- Einz. u. Ausz.</b>
51BIL002 Beschaffungen für Hauptschulen 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-11.425	-3.375	-2.500	-2.500	-2.500	87.637 87.637 -92.630 -103.505
51EDV002 EDV-Ausstattung Hauptschulen 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-229	-33.300	-39.900	-40.000	-20.000	-18.000	22.744 22.744 -113.817 -231.717
<p>Im Ansatz enthalten sind für die Kreuzhauptschule investive Mittel für ein Medien-Erprobungspaket. Im Gegenzug wurde das bisher übliche Medieninvestitionsbudget um 50% gekürzt. Die endgültige Beratung erfolgt im Ausschuss für Kultur, Schule, Sport.</p>							

<b>Produktbeschreibung Produkt 51.23 Realschulen</b>						
<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III				
<b>Fachbereich</b>	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
<b>Produkt</b>	51.23	Realschulen				
<b>Produktinformationen</b>						
<b>Kurzbeschreibung</b>	Bereitstellung von Schulräumen, Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln sowie Übernahme notwendiger Schülerfahrtkosten					
<b>Auftragsgrundlage</b>	Schulgesetz NRW,sonstiges Landesrecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse					
<b>Stellenanteile 30.06.18</b>	2,29 Stellen					
<b>Zielgruppe</b>	Schülerinnen und Schüler der Realschulen und deren Erziehungsberechtigte, bei der Überlassung von schulischen Einrichtungen auch Vereine, Institutionen und dergleichen, insbesondere aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport					
<b>Allgemeine Ziele</b>	Stärkung des Schulstandortes Coesfeld					
<b>Wirkungsziele</b>	1. Erhöhung der Einpendelquote in der Sekundarstufe					
<b>Kennzahlen</b>	1.1 Anteil der auswärtigen Schüler an der Gesamtschülerzahl					
<b>Werte</b>	<b>vorl.Erg. 2017</b>	<b>Plan 2018</b>	<b>Plan 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan 2021</b>	<b>Plan 2022</b>
zu Kennzahl 1.1	24 %	18 %	20 %	20 %	20 %	20 %

## Erläuterungen:

zu 1.1: Die Realschulen in Coesfeld unterteilen sich in die Ganztagsrealschule Theodor-Heuss- und die Halbtagsrealschule Freiherr-vom-Stein-Schule. Durch das Alleinstellungsmerkmal in den zurückliegenden Jahren (2011/12 Gemeinschaftsschule Billerbeck, 2013/14 Gesamtschule Gescher) verzeichnet diese Schulform einen guten Zustrom, auch aus den umliegenden Nachbarkommunen:

2014	2015	2016	2017
15,70%	15,89%	20,00%	24,00%

Die Theodor-Heuss-Realschule ist vom Umbau des Schulzentrums ab 2021/22 betroffen bzw. wird nach Abschluss der Maßnahme davon räumlich profitieren.

Wie die Kreuzhauptschule sind die beiden Realschulen am Standort Coesfeld Standorte gemeinsamen Lernens (Inklusion). Die Landesregierung NRW hat angekündigt, für die Inklusion Schwerpunktschulen bilden zu wollen, hier bleibt die weitere Entwicklung abzuwarten.

## Teilergebnisplan Produkt 51.23 Realschulen

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.920	106.300	130.400	130.400	130.400	130.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.839					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.553					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>103.362</b>	<b>106.300</b>	<b>130.400</b>	<b>130.400</b>	<b>130.400</b>	<b>130.400</b>
11	- Personalaufwendungen	-102.417	-148.600	-161.100	-161.100	-161.100	-161.100
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-454.297	-535.175	-499.976	-516.000	-529.000	-542.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-36.462	-36.800	-29.300	-29.300	-29.300	-29.300
15	- Transferaufwendungen		-200	-200	-200	-200	-200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-193.509	-203.600	-246.850	-246.850	-246.850	-246.850
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-786.685</b>	<b>-924.375</b>	<b>-937.426</b>	<b>-953.450</b>	<b>-966.450</b>	<b>-979.750</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>-683.323</b>	<b>-818.075</b>	<b>-807.026</b>	<b>-823.050</b>	<b>-836.050</b>	<b>-849.350</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>-683.323</b>	<b>-818.075</b>	<b>-807.026</b>	<b>-823.050</b>	<b>-836.050</b>	<b>-849.350</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>-683.323</b>	<b>-818.075</b>	<b>-807.026</b>	<b>-823.050</b>	<b>-836.050</b>	<b>-849.350</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-797.190	-750.880	-763.526	-763.526	-763.526	-763.526
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-1.480.514</b>	<b>-1.568.955</b>	<b>-1.570.552</b>	<b>-1.586.576</b>	<b>-1.599.576</b>	<b>-1.612.876</b>

## Erläuterungen Produkt 51.23 Realschulen

### Erträge

#### **Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 130.400 €**

Landeszuwendungen für pädagogische Betreuungsmaßnahmen im Rahmen des Projekts „Geld oder Stelle“	105.400 €
Landeszuwendungen für die Fortbildung der LehrerInnen	3.000 €
Landeszuwendung zur schulischen Inklusion	8.000 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Landeszuweisungen	14.000 €

### Aufwendungen

#### **Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 499.976 €**

Unterhaltung von Wartehallen	2.000 €
Aufwand f. Unterhaltung u. Reparaturen (einschl. Wartung EDV)	15.700 €
Beschaffung Schulmobiliar	5.176 €
Beschaffung Schulbücher	53.400 €
Schülerbeförderungskosten	420.700 €
Fortbildungsbudgets (Weiterleitung von Landeszuwendungen)	3.000 €

Die Mittel für Unterhaltung, Reparaturen und Beschaffungen werden den Schulen zum größten Teil in einem Schulbudget zur eigenverantwortlichen Verwendung bereitgestellt. Die Zuteilung der Budgets erfolgt nach einem mit den Schulen abgestimmten Verteilungsschlüssel, der neben Sockelbeträgen unter anderem die Schulgröße (Anzahl der SchülerInnen und der Klassen), die Schulform sowie besondere Aufgaben (z. B. Ganztagsbetrieb) berücksichtigt.

#### **Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen 29.300 €**

Außer den üblichen Abschreibungen (AfA) sind hier die Beschaffungen von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWGs) mit einem Einzelwert von 60 € bis 410 € mit einer Gesamtsumme von 8.300 € (Schulbudget) veranschlagt.

#### **Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 246.850 €**

Geschäftsaufwand, Verbrauchsmittel, Beschaffungen GWGs, Inventarversicherung	26.250 €
Pädagogische Betreuungsmaßnahmen im Rahmen des Projekts „Geld oder Stelle“ (zu 100% gedeckt durch Landeszuwendung.)	105.400 €
Schülerunfall- und -haftpflichtversicherung	76.700 €
Beschaffung Lehr- und Lernmittel	38.500 €

Die Unfallkasse NRW erhebt die Beiträge zur Schülerunfallversicherung auf der Grundlage der Schülerzahlen. Die Mittel für Beschaffung und Unterhaltung stehen den Schulen ebenfalls zur eigenverantwortlichen Verwendung in den Schulbudgets zur Verfügung.

## Sonstige Informationen

**Investition: Beschaffungen für Realschulen** **10.350 €**

Pauschale je Klasse

**Investition: EDV-Ausstattung Realschulen** **85.500 €**

Sondermittel unter Berücksichtigung des Orientierungsrahmens „Lernen im digitalen Wandel“ 71.400 €

Pauschale für übrige EDV-Ausstattung (Kürzung um 50 %) 11.600 €

(Die Verteilung erfolgt nach einem mit den Schulleitungen abgestimmten Verteilungsschlüssel, der die Anzahl der Schüler- und Klassenzahlen berücksichtigt.)

Ersatz von Netzwerkkomponenten (bislang Budget 70) 2.500 €

<b>Investitionen Produkt 51.23 Realschulen</b>							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>vorl.Erg. 2017</b>	<b>Ansatz 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Finanzplan 2020</b>	<b>Finanzplan 2021</b>	<b>Finanzplan 2022</b>	<b>Bisher bereitg. (bis 2018) / Gesamt- Einz. u. Ausz.</b>
51BIL003 Beschaffungen für Realschulen 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen							70.729 70.729 -21.598 -21.598
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-3.214	-46.250	-10.350	-10.000	-10.000	-10.000	-117.926 -158.276
51EDV003 EDV-Ausstattung Realschulen 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							31.641 31.641 -209.310 -500.310
	-16.661	-39.600	-85.500	-85.500	-70.000	-50.000	

Im Ansatz enthalten sind für beide Realschulen investive Mittel für ein Medien-Erprobungspaket (35.700 € je Schule). Im Gegenzug wurde das bisher übliche Medieninvestitionsbudget um 50% gekürzt. Die endgültige Beratung erfolgt im Ausschuss für Kultur, Schule, Sport.

<b>Produktbeschreibung Produkt 51.24 Gymnasien</b>						
<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III				
<b>Fachbereich</b>	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
<b>Produkt</b>	51.24	Gymnasien				
<b>Produktinformationen</b>						
<b>Kurzbeschreibung</b>	Bereitstellung von Schulräumen, Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln sowie Übernahme notwendiger Schülerfahrtkosten					
<b>Auftragsgrundlage</b>	Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse					
<b>Stellenanteile 30.06.18</b>	3,46 Stellen					
<b>Zielgruppe</b>	Schülerinnen und Schüler der Gymnasien und deren Erziehungsberechtigte, bei der Überlassung von schulischen Einrichtungen auch Vereine, Institutionen und dergleichen, insbesondere aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport					
<b>Allgemeine Ziele</b>	Stärkung des Schulstandortes Coesfeld					
<b>Wirkungsziele</b>	1. Erhöhung der Einpendlerquote in der Sekundarstufe					
<b>Kennzahlen</b>	1.1 Anteil der auswärtigen Schüler an der Gesamtschülerzahl					
<b>Werte</b>	<b>vorl.Erg. 2017</b>	<b>Plan 2018</b>	<b>Plan 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan 2021</b>	<b>Plan 2022</b>
zu Kennzahl 1.1	47,17 %	48 %	48 %	48 %	48 %	48 %

## Erläuterungen:

zu 1.1: Die Einpendlerquote ist hier seit Jahren auf einem hohen Niveau und nähert sich der 50% Marke an. Ob und inwieweit sich die einheitliche Einführung von G 9 zum Schuljahr 2018/19 auswirkt, ist abzuwarten. Die Profilschärfung der beiden städtischen Gymnasien (Heriburg insbesondere als Europaschule mit dem Angebot des bilingualen Unterrichts und als Halbtagschule sowie das Nepomucenum insbesondere als Ganztagschule mit MINT-Schwerpunkt (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) wird angenommen.

2014	2015	2016	2017
47,50%	47,00%	49,00%	47,17%

Für beide Gymnasien gibt es Aus- und Umbaupläne (Nepomucenum im Rahmen des Schulzentrum-Umbaus, Heriburg-Gymnasium für zusätzliche Räume G 9 sowie zur optimierten Aufteilung in Kombination mit energetischer Sanierung).

## Teilergebnisplan Produkt 51.24 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	97.256	98.580	99.100	99.100	99.100	99.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.937	24.800	24.800	24.800	24.800	24.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.883	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.313	2.200	1.000	1.000	1.000	1.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	118					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>135.507</b>	<b>152.580</b>	<b>151.900</b>	<b>151.900</b>	<b>151.900</b>	<b>151.900</b>
11	- Personalaufwendungen	-181.609	-234.900	-235.400	-235.400	-235.400	-235.400
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-691.380	-777.591	-673.029	-694.353	-711.853	-730.753
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-47.940	-51.300	-46.700	-46.700	-46.700	-46.700
15	- Transferaufwendungen		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-248.043	-255.880	-258.550	-258.550	-258.550	-258.550
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.168.972</b>	<b>-1.321.171</b>	<b>-1.215.179</b>	<b>-1.236.503</b>	<b>-1.254.003</b>	<b>-1.272.903</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>-1.033.466</b>	<b>-1.168.591</b>	<b>-1.063.279</b>	<b>-1.084.603</b>	<b>-1.102.103</b>	<b>-1.121.003</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>-1.033.466</b>	<b>-1.168.591</b>	<b>-1.063.279</b>	<b>-1.084.603</b>	<b>-1.102.103</b>	<b>-1.121.003</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>-1.033.466</b>	<b>-1.168.591</b>	<b>-1.063.279</b>	<b>-1.084.603</b>	<b>-1.102.103</b>	<b>-1.121.003</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-708.132	-774.884	-818.350	-818.350	-818.350	-818.350
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-1.741.597</b>	<b>-1.943.475</b>	<b>-1.881.629</b>	<b>-1.902.953</b>	<b>-1.920.453</b>	<b>-1.939.353</b>

## Erläuterungen

Erträge**Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen****99.100 €**

Landeszuwendungen für pädagogische Betreuungsmaßnahmen im Rahmen des Projekts „Geld oder Stelle“

53.700 €

Landeszuwendungen für die Fortbildung der LehrerInnen

4.900 €

sonstige Landeszuwendungen

1.500 €

Zweckgebundene Spende zur Durchführung der CoeMBO

6.000 €

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus

Landeszuweisungen u. a.

33.000 €

**Zeile 05: Privatrechtliche Leistungsentgelte** **24.800 €**

Standgebühren CoeMBO

**Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen** **27.000 €**

Belastungsausgleich durch das Land gem. § 23 Schülerfahrkostenverordnung

## Aufwendungen

**Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** **673.029 €**

Unterhaltung von Wartehallen	2.000 €
Aufwand f. Unterhaltung u. Reparaturen (einschl. Wartung EDV)	20.453 €
Beschaffung Schulmobiliar	6.176 €
Beschaffung Schulbücher	57.500 €
Schülerbeförderungskosten	582.000 €
Fortbildungsbudgets (Weiterleitung von Landeszuwendungen)	4.900 €

Die Mittel für Unterhaltung, Reparaturen und Beschaffungen werden den Schulen zum größten Teil in einem Schulbudget zur eigenverantwortlichen Verwendung bereitgestellt. Die Zuteilung der Budgets erfolgt nach einem mit den Schulen abgestimmten Verteilungsschlüssel, der neben Sockelbeträgen unter anderem die Schulgröße (Anzahl der SchülerInnen und der Klassen), die Schulform sowie besondere Aufgaben (z. B. Ganztagsbetrieb) berücksichtigt.

**Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen** **46.700 €**

Außer den üblichen Abschreibungen (AfA) sind hier die Beschaffungen von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWGs) mit einem Einzelwert von 60 € bis 410 € mit einer Gesamtsumme von 5.700 € (Schulbudget) veranschlagt.

**Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen** **258.550 €**

Geschäftsaufwand, Verbrauchsmittel, Beschaffungen GWGs,	
Inventarversicherung	30.950 €
Durchführung der CoeMBO	36.800 €
Pädagogische Betreuungsmaßnahmen im Rahmen des Projekts	
„Geld oder Stelle“ (zu 100% gedeckt durch Landeszuwendungen)	53.700 €
Schülerunfall- und -haftpflichtversicherung	87.200 €
Beschaffung Lehr- und Lernmittel	49.900 €

Die Unfallkasse NRW erhebt die Beiträge zur Schülerunfallversicherung auf der Grundlage der Schülerzahlen. Die Mittel für Beschaffung und Unterhaltung stehen den Schulen ebenfalls zur eigenverantwortlichen Verwendung in den Schulbudgets zur Verfügung.

## Sonstige Informationen

**Investition: Beschaffungen für Gymnasien** **17.350 €**

Pauschale je Klasse der Sekundarstufe I, Pauschale je Kurs der Sekundarstufe II

**Investition: EDV-Ausstattung Gymnasien** **90.000 €**

Sondermittel unter Berücksichtigung des Orientierungsrahmens

„Lernen im digitalen Wandel“

71.400 €

Pauschale für übrige EDV-Ausstattung (Kürzung um 50 %)

15.100 €

(Die Verteilung erfolgt nach einem mit den Schulleitungen abgestimmten Verteilungsschlüssel, der die Anzahl der Schüler- und Klassenzahlen berücksichtigt.)

Ersatz von Netzwerkkomponenten (bislang Budget 70)

3.500 €

<b>Investitionen Produkt 51.24 Gymnasien</b>							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>vorl.Erg. 2017</b>	<b>Ansatz 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Finanzplan 2020</b>	<b>Finanzplan 2021</b>	<b>Finanzplan 2022</b>	<b>Bisher bereitg. (bis 2018) / Gesamt- Einz. u. Ausz.</b>
<b>51BIL004</b> Beschaffungen für Gymnasien							88.272
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							88.272
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	8.000						11.500
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-6.624						11.500
							-8.672
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.738	-59.175	-17.350	-18.500	-18.500	-18.500	-8.672
							-207.949
							-280.799
<b>51EDV004</b> EDV-Ausstattung Gymnasien							33.120
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							33.120
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-28.268	-55.700	-90.000	-90.000	-135.000	-70.000	-321.448
							-706.448

Im Ansatz enthalten sind für beide Gymnasien investive Mittel für ein Medien-Erprobungspaket (35.700 € je Schule). Im Gegenzug wurde das bisher übliche Medieninvestitionsbudget um 50% gekürzt. Die endgültige Beratung erfolgt im Ausschuss für Kultur, Schule, Sport.

<b>Produktbeschreibung Produkt 51.25 Förderschulen</b>						
<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III				
<b>Fachbereich</b>	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
<b>Produkt</b>	51.25	Förderschulen				
<b>Produktinformationen</b>						
<b>Kurzbeschreibung</b>	Bereitstellung von Schulräumen, Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln bzw. Erstattung der Aufwendungen an den Kreis aufgrund ÖRV					
<b>Auftragsgrundlage</b>	Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit dem Kreis Coesfeld und den angehörigen Gemeinden, Rats- und Ausschussbeschlüsse					
<b>Stellenanteile 30.06.18</b>	0,38 Stellen					
<b>Zielgruppe</b>	Schülerinnen und Schüler der Förderschulen und deren Erziehungsberechtigte, bei der Überlassung von schulischen Einrichtungen auch Vereine, Institutionen und dergleichen, insbesondere aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport					
<b>Allgemeine Ziele</b>	Stärkung des Schulstandortes Coesfeld (bis 2015) Sicherung eines qualifizierten örtlichen Förderschulangebotes (ab 2016)					
<b>Wirkungsziele</b>	1. Erhöhung der Einpendlerquote in der Sekundarstufe (bis 2015) (Die Fröbelschule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, ist zum 31.07.2015 aufgelöst worden. Der bisherige Standort dient ab dem 01.08.2015 als Teilstandort der Pestalozzischule Dülmen in Trägerschaft des Kreises Coesfeld.)					
<b>Kennzahlen</b>	1.1 Anteil der auswärtigen Schüler an der Gesamtschülerzahl (bis 2015)					
<b>Werte</b>	<b>vorl.Erg. 2017</b>	<b>Plan 2018</b>	<b>Plan 2019</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan 2021</b>	<b>Plan 2022</b>
zu Kennzahl 1.1	---	---	---	---	---	---

#### Erläuterungen:

zu 1.1: Mit Abgabe der ehemaligen Fröbelschule an den Träger Kreis Coesfeld im Jahr 2015 ist die Stadt nur noch Träger der Mira-Lobe-Schule, Schule für Kranke. Diese wird an zwei Standorten betrieben (St. Vincenz-Hospital und LWL-Tagesklinik) und ist aufgrund der häufig wechselnden Schülerzahlen und Anforderungen der Schüler besonderen Bedingungen unterworfen. Die Bildung einer aussagekräftigen Kennzahl ist kaum möglich.

## Teilergebnisplan Produkt 51.25 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.650	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.703					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>41.353</b>	<b>2.800</b>	<b>2.800</b>	<b>2.800</b>	<b>2.800</b>	<b>2.800</b>
11	- Personalaufwendungen	-18.757	-20.900	-21.300	-21.300	-21.300	-21.300
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-6.208	-10.825	-12.750	-13.550	-13.850	-14.150
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.531	-5.200	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-103.220	-168.440	-113.640	-113.640	-113.640	-113.640
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-132.716</b>	<b>-205.365</b>	<b>-150.990</b>	<b>-151.790</b>	<b>-152.090</b>	<b>-152.390</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>-91.363</b>	<b>-202.565</b>	<b>-148.190</b>	<b>-148.990</b>	<b>-149.290</b>	<b>-149.590</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>-91.363</b>	<b>-202.565</b>	<b>-148.190</b>	<b>-148.990</b>	<b>-149.290</b>	<b>-149.590</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>-91.363</b>	<b>-202.565</b>	<b>-148.190</b>	<b>-148.990</b>	<b>-149.290</b>	<b>-149.590</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-386	-1.000	-400	-400	-400	-400
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-91.749</b>	<b>-203.565</b>	<b>-148.590</b>	<b>-149.390</b>	<b>-149.690</b>	<b>-149.990</b>

## Erläuterungen Produkt 51.25 Förderschulen

### Erträge

**Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen** **2.800 €**

Landeszuwendungen für die Fortbildung der LehrerInnen 800 €

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Landeszuwendungen 2.000 €

### Aufwendungen

**Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** **12.750 €**

Aufwand für die Mira-Lobe-Schule:

(Unterhaltung u. Reparaturen, Beschaffung Schulmobiliar und Schulbücher sowie Weiterleitung der Fortbildungsbudgets) 3.250 €

Schülerbeförderungskosten für Schüler der Pestalozzischule 9.500 €

**Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen** **3.300 €**

Außer den üblichen Abschreibungen (AfA) sind hier die Beschaffungen von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWGs) mit einem Einzelwert von 60 € bis 410 € mit einer Gesamtsumme von 300 € (Schulbudget) veranschlagt.

**Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen** **113.640 €**

Aufwand für die Mira-Lobe-Schule:

(Geschäftsaufwand, Verbrauchsmittel, Beschaffungen GWGs, Inventarversicherung, Schülerunfall- und -haftpflichtversicherung, Beschaffung Lehr- und Lernmittel) 3.640 €

Kostenerstattung an den Kreis aufgrund öffentlich-rechtlicher Vereinbarung zur Beschulung an der Pestalozzischule 110.000 €

## Sonstige Informationen

**Investition: Beschaffungen für Förderschulen** **700 €**  
Pauschale für die Mira-Lobe-Schule

**Investition: EDV-Ausstattung Förderschulen** **12.600 €**  
Pauschale für die Mira-Lobe-Schule

Sondermittel unter Berücksichtigung des Orientierungsrahmens „Lernen im digitalen Wandel“ 12.100 €  
Reduzierung des bisherigen Pauschalbetrages um 50 %.  
Die Verteilung erfolgt nach einem mit den Schulleitungen abgestimmten Verteilungsschlüssel, der die Anzahl der Schüler- und Klassenzahlen berücksichtigt.

<b>Investitionen Produkt 51.25 Förderschulen</b>							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>vorl.Erg. 2017</b>	<b>Ansatz 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Finanzplan 2020</b>	<b>Finanzplan 2021</b>	<b>Finanzplan 2022</b>	<b>Bisher bereitg. (bis 2018) / Gesamt- Einz. u. Ausz.</b>
51BIL005 Beschaffungen für Förderschulen 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-1.600	-700	-700	-700	-700	3.692 3.692 -10.489 -13.289
51EDV005 EDV-Ausstattung Förderschulen 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-171	-1.800	-12.600	-12.600	-500	-2.500	4.763 4.763 -20.880 -49.080

Im Ansatz enthalten ist für die Mira-Lobe-Schule ein Anteil an 12.100 € an investiven Mitteln für ein Medien-Erprobungspaket. Im Gegenzug wurde das bisher übliche Medieninvestitionsbudget um 50% gekürzt. Die endgültige Beratung erfolgt im Ausschuss für Kultur, Schule, Sport.

## Produktbeschreibung Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit
<b>Produkt</b>	51.30	Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

### Produktinformationen

<b>Kurzbeschreibung</b>	Leitplanung von Sport- und Freizeistätten und -angeboten, Planung, Bewirtschaftung und Bereitstellung von Sport- und Freizeitanlagen, Sportförderung
<b>Auftragsgrundlage</b>	Rats- und Ausschussbeschlüsse, Grundsätze für die Ausstattung nach dem Musterraumprogramm (Schulsportstättenbedarf), vertragliche Vereinbarungen mit dem Landessportbund, den Sportvereinen und anderen Nutzern, Entwicklungsstudien, Sportförderrichtlinien der Stadt
<b>Stellenanteile 30.06.18</b>	0,76 Stellen
<b>Zielgruppe</b>	Schüler, Vereine und deren Mitglieder, sonstige organisierte und nichtorganisierte Sportler, Einwohner der Stadt bzw. des Umlandes
<b>Allgemeine Ziele</b>	Vorhalten eines nachfrageorientierten und qualitativ hochwertigen Angebotes an Sport- und Freizeistätten, Gewährleistung einer räumlich und funktional angemessenen Verteilung von Sport- und Freizeitmöglichkeiten, Förderung der Vereinsarbeit, Förderung der Gesundheit durch Sport, Sicherung des Schulsports
<b>Wirkungsziele</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bereitstellung von Sport- und Freizeitanlagen</li> <li>2. Steigerung des Organisationsgrades der Bevölkerung</li> <li>3. Übertragung der Bewirtschaftung und Unterhaltung von städt. Sport- und Freizeitanlagen auf die örtlichen Vereine</li> <li>4. angemessene Förderung der Vereinsarbeit (Sportfördermittel)</li> </ol>
<b>Kennzahlen</b>	2.1 Quote Vereinsmitglieder zur Einwohnerzahl 2.2 Quote jugendlicher Vereinsmitglieder zur Gesamtzahl aller Jugendlichen 4.1 Zuschussbetrag pro Vereinsmitglied  *) Rückgang der Zahl Jugendlicher (Demographische Entwicklung) bzw. Vereinsmitglieder

Werte	vorl.Erg. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
zu Kennzahl 2.1	35,0 %	38,0 %	35,0 %	35,0 %	35,0 %	35,0 %
zu Kennzahl 2.2	71,5 %	75,0 %	72,0 %	72,0 %	72,0 %	72,0 %
zu Kennzahl 4.1 *)	6,43 €	6,10 €	6,15 €	6,20 €	6,25 €	6,30 €

Erläuterung zu Kennzahl 2.1 und 2.2:

Demographische Entwicklung, Ganztagschulbetrieb und anderes Freizeitverhalten

#### Erläuterungen:

zu 2.1: Die Quote weist seit einigen Jahren eine leicht sinkende Tendenz aufgrund veränderten Freizeitverhaltens auf. Immer mehr Menschen ziehen einer traditionellen Vereinsmitgliedschaft befristete Kursangebote oder einmalige Sportevents vor. Dieser Herausforderung stellen sich die Sportvereine durch entsprechende Angebote. Kreisweit lag die Kennzahl 2018 bei 32,0% (Rückgang von 1% gegenüber dem Vorjahr). D. h. die Stadt Coesfeld weist hier einen um 3 Prozentpunkte besseren Wert auf.

2014	2015	2016	2017
39,1%	37,9%	36,7%	35,0%

# Haushaltsplanentwurf 2019

zu 2.2: Aufgrund der in den Jahren bis ca. 2024/25 sinkenden Anteile der Jugendlichen an der Gesamtbevölkerung in Coesfeld sowie der Tendenz zum Ganztagschulbetrieb weisen die Anteile ebenfalls eine absinkende Tendenz auf:

2014	2015	2016	2017
80,5%	71,2%	74,0%	71,5%

Im kreisweiten Vergleich (Anteil der jungen Menschen an den gemeldeten Mitgliedern) liegt die Kreisstadt Coesfeld auf dem zweiten Platz (37,5%, nur Rosendahl schneidet mit 41,1% besser ab).

zu 4.1: Der Zuschussbetrag ist stabil, da sich die Berechnungsmodalitäten nicht grundlegend geändert haben. Er liegt relativ konstant bei durchschnittlich 5,82 €, um 2017 – auch aufgrund der leicht sinkenden Vereinsmitgliederzahlen - auf 6,43 € zu steigen:

2014	2015	2016	2017
5,62 €	5,87 €	5,36 €	6,43 €

## Teilergebnisplan Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	87.554	74.000	82.000	82.000	82.000	82.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	16.749	9.000	10.000	10.000	10.000	10.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>104.303</b>	<b>83.000</b>	<b>92.000</b>	<b>92.000</b>	<b>92.000</b>	<b>92.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-77.274	-81.000	-89.700	-89.700	-89.700	-89.700
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-123.233	-130.920	-135.120	-138.400	-138.400	-138.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-111.172	-94.000	-101.000	-101.000	-101.000	-101.000
15	- Transferaufwendungen	-113.144	-106.000	-106.000	-106.000	-106.000	-106.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.951	-3.860	-4.460	-4.460	-4.460	-4.460
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-426.774</b>	<b>-415.780</b>	<b>-436.280</b>	<b>-439.560</b>	<b>-439.560</b>	<b>-439.560</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>-322.471</b>	<b>-332.780</b>	<b>-344.280</b>	<b>-347.560</b>	<b>-347.560</b>	<b>-347.560</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>						
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>-322.471</b>	<b>-332.780</b>	<b>-344.280</b>	<b>-347.560</b>	<b>-347.560</b>	<b>-347.560</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>						
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>-322.471</b>	<b>-332.780</b>	<b>-344.280</b>	<b>-347.560</b>	<b>-347.560</b>	<b>-347.560</b>
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-240.302	-268.818	-289.440	-289.440	-289.440	-289.440
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>-562.773</b>	<b>-601.598</b>	<b>-633.720</b>	<b>-637.000</b>	<b>-637.000</b>	<b>-637.000</b>

## Erläuterungen

### Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinrichtungen, Sportförderung

#### Erträge

**Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen** **82.000 €**

Erträge aus der passiven Rechnungsabgrenzung von  
Landeszuwendungen zur Investitionsförderung 24.000 €

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus  
Landeszuweisungen und aus Zuschüssen übr. Bereiche 58.000 €

**Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge** **10.000 €**

Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten

#### Aufwendungen

**Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** **135.120 €**

Unterhaltung der Sport- und Freizeitanlagen 128.820 €

Grundbesitzabgaben, Gebäudeversicherung 2.300 €

Unterhaltung des Inventars 4.000 €

**Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen** **101.000 €**

Außer den üblichen Abschreibungen (AfA) sind hier die Beschaffungen von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWGs) mit einem Einzelwert von 60 € bis 410 € mit einer Gesamtsumme von 5.000 € veranschlagt.

**Zeile 15: Transferaufwendungen** **106.000 €**

Sportförderungsmittel 80.000 € \*)

Auflösung aktive Rechnungsabgrenzungsposten im Rahmen  
von Investitionsförderungsmaßnahmen 26.000 €

\*) Den Sportvereinen werden für die Vereinsarbeit Allgemeine Sportförderungsmittel (67.000 € schwerpunktmäßig für jugendliche Mitglieder), Übungsleiterzuschüsse für den Einsatz geprüfter Übungsleiter (11.500 €) sowie für die Sportlehrer und für die Zuschüsse für überregionale Sportveranstaltungen (1.500 €) ausgezahlt.

## Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen

4.460 €

Geschäftsaufwand, Verbrauchsmittel, Inventarversicherung  
Beschaffung GWGs bis 60 €/netto

1.460 €  
3.000 €

Hierbei handelt es sich um Aufwendungen für die Beschaffungen von Geringwertigen Wirtschaftsgütern mit einem Einzelwert unter 60 €/netto sowie die Beiträge für die Inventarversicherungen der Umkleidegebäude in den einzelnen Sportzentren.

<b>Investitionen Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung</b>							
Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022	Bisher bereitg. (bis 2018) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
51BGA001 Beschaffungen für Sport- u. Freizeitanlagen 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen 24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen  26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							2.259 2.259 530 530 -1.747 -1.747 -3.410 -3.410 -37.813 -53.813
Jährlicher Haushaltsansatz zur Beschaffung von Ausstattungsgegenständen oder Geräten für die städt. Sport- und Freizeiteinrichtungen.							
51KFZ002 Ersatzbeschaffung Platzwartfahrzeug 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.			-15.000				-15.000
Das bisherige im Sportzentrum Nord eingesetzte Fahrzeug ist bereits über 25 Jahre alt und abgängig. Als Ersatzbeschaffung soll ein gebrauchtes Kombi-Fahrzeug gekauft werden.							
51SPO007 Kunstrasen-Trainingsfläche im Sportzentrum West 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-160.000						-160.000 -160.000
51SPO009 Brunnenanlage Sportplatz Goxel 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-10.000	-13.000				-10.000 -13.000
Die Maßnahme wird für das kommende Jahr neu veranschlagt. Nach aktueller Kostenschätzung sind Finanzmittel von nunmehr 13.000 € bereitzustellen.							

## Investitionen Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022	Bisher bereitg. (bis 2018) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
51SPO010 Beschaffungen Kleinspielfeld Sportzentrum Nord 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-10.000					-10.000 -10.000
51SPO011 Stellplätze Sportzentrum Lette 25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-50.000					-50.000 -50.000
51SPO012 Stadion Nord: Ersatz Diskuswurf- Schutzgitter 24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden			-12.000				-12.000
<p>Die vorhandene Anlage ist inzwischen ca. 30 Jahre alt und abgänglich, da sie nicht mehr den aktuellen Sicherheitsanforderungen entspricht.</p>							